

Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kita „Speelhus an de Rotbäk“,

wir freuen uns sehr, dass wir künftig die Trägerschaft Ihrer Kita übernehmen und hoffen, dann weiterhin auf Sie zählen zu dürfen. Sicherlich überlegen Sie, ob und was sich mit dem Trägerwechsel für Sie ändert. Dieses möchten wir Ihnen gern so transparent wie möglich aufzeigen. Deshalb haben wir einige Antworten zusammengetragen, die hoffentlich schon jetzt die meisten Ihrer Fragen beantworten. Aber fühlen Sie sich darüber hinaus jederzeit eingeladen, mit uns wegen weiterer Fragen oder Gedanken in Kontakt zu treten.

Mit freundlichen Grüßen

Die Geschäftsführung des Instituts Lernen und Leben e.V.

FRAGEN ZUM ÜBERGANG

Sind unsere Arbeitsplätze sicher oder werden wir gegen ILL-Mitarbeiter ausgetauscht?

Ihre Arbeitsplätze sind absolut sicher, sofern Sie bereit sind, künftig für das Institut Lernen und Leben e.V. zu arbeiten, dem größten Kita-Träger in ganz Mecklenburg-Vorpommern. Als Arbeitgeber von mehr als 1.000 Mitarbeitern und mehr als 70 Einrichtungen wissen wir gut qualifiziertes Personal zu schätzen und möchten dieses auch langfristig halten.

Werden alle Mitarbeiter der Kita einen Arbeitsvertrag beim ILL erhalten?

Jeder Mitarbeiter dieser Einrichtung wird von uns einen Vertrag angeboten bekommen und kann frei entscheiden, diesen anzunehmen oder nicht.

Wie wird der Trägerwechsel realisiert?

Mitarbeiter, die einen Übergang zum ILL wünschen, geben uns eine Erklärung ab und erhalten einen Arbeitsvertrag mit den aktuell geltenden Konditionen.

Muss ich meinen bestehenden Arbeitsvertrag kündigen?

Ja. Sobald Sie sich entschieden haben, Ihren Arbeitgeber zu wechseln und mit uns einen rechtsgültigen Arbeitsvertrag geschlossen haben, kündigen Sie bitte Ihren bestehenden Arbeitsvertrag.

FRAGEN ZU DEN KONDITIONEN BEIM INSTITUT LERNEN UND LEBEN E.V.

Bekomme ich das gleiche Gehalt wie bisher? Wie erfolgt die Eingruppierung beim ILL?

Zunächst erhalten Sie Ihr bislang bekanntes Monatsgehalt. Nach einem Jahr Betriebszugehörigkeit werden Sie in unserem trügereigenen Tarifvertrag eingestuft und zwar in die nächsthöhere Stufe. Das bedeutet für Sie ein sattes Gehaltsplus im Portemonnaie.

Wie ist die Bezahlung beim ILL?

Das Institut Lernen und Leben e.V. verfügt über einen eigenen, mit der GEW ausgehandelten Tarifvertrag. Dieser bringt die Entgelttabelle des öffentlichen Dienstes (TVöD) zur Anwendung.

Gibt es beim ILL eine Jahressonderzahlung?

Auch hier greifen die Konditionen des Tarifs des öffentlichen Dienstes (TVöD).

Zahlt das ILL vermögenswirksame Leistungen?

Ja, vollbeschäftigten Mitarbeitern zahlt das ILL als Arbeitgeberzuschuss 40 Euro im Monat.

Wie viele Urlaubstage stehen mir zu?

Der Grundurlaub beträgt 29 Tage, ab dem 55. Lebensjahr sind es 30 Tage. Zusätzlich gilt beim ILL:

- arbeitsfrei am 8. März
- arbeitsfrei an Heiligabend und Silvester
- ein zusätzlicher freier Tag im ersten Halbjahr

Wie sind Fort- und Weiterbildungen beim ILL geregelt?

Jeder Mitarbeiter beim ILL hat Anspruch auf bis zu fünf Fort- und Weiterbildungstage im Jahr.

FRAGEN ZUM PÄDAGOGISCHEN ALLTAG BEIM INSTITUT LERNEN UND LEBEN E.V.

Wie wird die Qualität in der Einrichtung gesichert und wie die Fachberatung organisiert?

Das ILL hat eine eigene Qualitätsbeauftragte angestellt, denn trügereigene Qualitätsstandards sind Bestandteil unserer pädagogischen Konzeption. Sie gelten in all unseren Einrichtungen und sind Arbeitsgrundlage für alle pädagogischen Fachkräfte. Sie sollen die bestmögliche Bildung, Betreuung und Erziehung in unseren Kindertagesstätten und Horten sicherstellen. Um die hohe Qualität zu sichern und sie kontinuierlich weiterzuentwickeln, bedarf es regelmäßiger Evaluationen.

Die Fachberatung stellen wir durch ILL-eigene Fachberater sicher. Sie unterstützen unsere pädagogischen Fachkräfte im Hinblick auf die im KiföG formulierten Ziele, Inhalte sowie Verfahren.

Wie hält es das ILL mit der Essenverpflegung?

Erst im Jahr 2017 eröffnete das ILL sein Logistikzentrum in Bentwisch, um von hier die zentrale Verpflegung seiner Einrichtungen in ganz Mecklenburg-Vorpommern zu koordinieren. Beim Mittag setzt das ILL für seine Schützlinge auf das innovative Cook-and-Chill-Verfahren. Vom immensen Qualitätssprung überzeugt, hat das ILL Kontakt zur DGE aufgenommen, um seine Einrichtungen offiziell durch die DGE zertifizieren zu lassen.

Können wir unsere eigene Konzeption behalten?

Sie, als handelnde Personen leben Ihre durch Sie erarbeitete Hauskonzeption. Aus diesem Grund ist es wichtig, dass Sie sich mit dieser auch weiterhin identifizieren. Also ja, wenn Sie es nicht anders wünschen, bleibt die Konzeption unverändert.

Wie sieht die Strategie des ILL im Umgang mit der Pandemie aus?

Die Gesundheit aller Mitarbeiter und Kinder steht für die ILL-Geschäftsführung an erster Stelle, daher werden sämtliche vorgeschriebene Hygienerichtlinien streng befolgt und im Bedarfsfall auch übererfüllt. Dafür nimmt das ILL auch Mehrkosten in Kauf, etwa zur Anschaffung von Desinfektionsmitteln oder Mund-Nase-Bedeckungen.

FRAGEN ZU DEN PERSPEKTIVEN BEIM INSTITUT LERNEN UND LEBEN E.V.

Welche Pläne hat das ILL mit der Einrichtung in den nächsten Jahren?

Es wird einen Ersatzneubau für die Kita geben, das ILL wird Bauherr sein. Mit dem Neubau sollen die Betreuungskapazitäten erhöht werden. Wenn alles planmäßig verläuft, könnte der Neubau in etwa drei Jahren stehen.

Wird die Einrichtung ihren Namen behalten?

Ja, die Frage können wir uns erneut gemeinsam stellen, sobald der Kita-Ersatzneubau steht.

Müssen wir nun sämtliche Arbeitsabläufe verändern, um sie dem ILL anzupassen?

Wir setzen nicht auf starre Standards, die einrichtungsübergreifend gelten sollen. Es gibt sicherlich Strukturen, an die wir gemeinsam Abläufe in der Einrichtung abzustimmen haben – aber dabei vertrauen wir darauf, dass sich in der Einrichtung Prozesse etabliert haben, die Sinn machen und effizient sind – allzu viel sollte sich also nicht ändern.

Gibt es eine Art Einführung in die Trägerkonzeption des ILL?

Ja, aktuell erarbeiten wir eine Art digitalen Workshop. Sobald dieser steht, können Sie sich aktiv und intensiv mit dem Konzept der Kreativitätspädagogik befassen. Und bei weiterführenden Fragen stehen unsere Fach- und Praxisberater gern zur Verfügung.

Werden wir auch Mitarbeiter aus anderen ILL-Einrichtungen kennenlernen? Welche Art des Austausches pflegt das ILL untereinander?

Der formelle sowie der informelle Austausch sind uns sehr wichtig. Deshalb veranstalten wir beispielsweise regelmäßige zentrale und regionale Leiterberatungen. Auch gibt es fachspezifische Arbeitsgruppen, die sich aus Mitarbeitern verschiedener Einrichtungen zusammensetzen. Und einmal im Jahr wird gemeinsam gefeiert, auf unserem Betriebsfest in der Rostocker Stadthalle.